

Einladung zur Fachkonferenz

... SELBER SCHULD!?

Sexualisierte Gewalt – Begriffsdefinition, Grenzziehung
und professionelle Handlungsansätze

Donnerstag, 3. November und Freitag, 4. November 2011

Austria Center Vienna / Bruno-Kreisky-Platz 1 / 1220 Wien

Eine Initiative von Frauenstadträtin Sandra Frauenberger

frauenhäuser  **wien**
☎ 05 77 22

frauen^{MA57}
71 71 9
NOTRUF
StoDt:Wien

Programm **Donnerstag, 3. November 2011**

- 09:30 **Registrierung**
- 11:00 **Eröffnung** **Sandra Frauenberger**, Wiener Frauenstadträtin
Martina Ludwig-Faymann, Vorsitzende des Vereins Wiener Frauenhäuser
- 11:20 **Einleitung** **Marion Gebhart**, Abteilungsleiterin MA 57 – Frauenabteilung der Stadt Wien
- 11:30 **Nein heißt Nein?** Zur Genealogie der Vorstellung von sexualisierter Gewalt und ihrer geschlechterpolitischen Situierung
Angela Koch, Institut für Medien, Kunstuniversität Linz
- 12:00 **Fragen, Diskussion**
- 12:15 **Bewältigungsstrategien nach einer Vergewaltigung aus der Perspektive der Opfer**
Susanne Heynen, Jugendamt der Stadt Karlsruhe
- 12:45 **Fragen, Diskussion**
- 13:00 **Mittagspause**
- 14:00 **4 Parallel Workshops** / Anmeldung und Auswahl erforderlich!
- Nr. 1 Involvierung durch Grenzüberschreitung – die besondere Gewaltsituation in der Paarbeziehung**
Elfriede Fröschl, FH Campus Wien, Department Soziales, Autorin der Studie „Sexualisierte Gewalt in Paarbeziehungen“
- Nr. 2 Umgang mit institutionellen und persönlichen Grenzen** / **Margot Scherl**, Verein Frauen beraten Frauen
- Nr. 3 Das Unaussprechliche besprechen – Aspekte der Begegnung**
Beratung und Unterstützung von gewaltbetroffenen Frauen mit Lernschwierigkeiten oder Mehrfachbehinderungen
Elisabeth Udl und Marion Maidorfer, Verein Ninlil
- Nr. 4 Die Folgen sexualisierter Kriegsgewalt – zum traumasensiblen Umgang in der Praxis von Beratung und Begleitung**
Ingeborg Joachim, Medica Mondiale
- 15:30 **Kaffeepause**
- 16:00 **Thema Vergewaltigung in den Medien** / Thementalk mit:
Andrea Brem, Sibylle Hamann, Christoph Feurstein, Maria Windhager, und weitere / Moderation: **Brigitte Handlos**, ORF
- 17:30 **Tagungsausklang**
-

Programm Freitag, 4. November 2011

- 09:00 **Vergewaltigungsmythen – Konzept, Funktionen und Konsequenzen**
Friederike Eysel, Universität Bielefeld
- 09:30 **Fragen, Diskussion**
- 09:45 **Worte für Unsagbares – Psychische Folgen sexualisierter Gewalt und Anforderungen im Strafverfahren**
Julia Schellong, Universitätsklinikum der TU Dresden
- 10:15 **Fragen, Diskussion**
- 10:30 **Kaffeepause**
- 11:00 **Vergewaltigung: Zur Situation in Österreich**
Birgitt Haller, Institut für Konfliktforschung
- 11:30 **Fragen, Diskussion**
- 11:45 **Frauen sprechen**
- 12:00 **Mittagspause**
- 12:45 **VERSTEHEN wir uns RECHT in der JUSTIZkette?**
Alle an einem Tisch / Podiumsdiskussion / Moderation: **Katharina Beclin**, Universität Wien, Institut für Strafrecht und Kriminologie
- 14:30 **Abschlussworte**
Andrea Brem, Verein Wiener Frauenhäuser
Barbara Michalek, 24-Stunden Frauennotruf der Stadt Wien

Organisation

Konferenzort: Austria Center Vienna, Bruno-Kreisky-Platz 1, 1220 Wien
Level U2, Vortragssaal und Breakout Räume

Konferenzzeit: Donnerstag, 3. 11. 2011 von 11:00 bis 17:30 Uhr
Freitag, 4. 11. 2011 von 09:00 bis 14:30 Uhr

Anmeldung mittels Anmeldeformular bis 31. 10. 2011 erforderlich!

Anfragen an: Barbara Heitzer, 24-Stunden Frauennotruf, Tel.: 4000/83542 (9–14 Uhr)

Veranstalterin: 24-Stunden Frauennotruf der Stadt Wien (MA 57) in Kooperation mit dem Verein Wiener Frauenhäuser

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn: U1 Station Vienna International Centre/Kaisermühlen, Ausgang Schüttaustraße / **Bus:** 20B, 91A, 92A